



Klaviermusik

BITTE SENDEN SIE MIR DIE CD(S):

- **CD 1: BORIS FEINER – DAS DEBÜT (2003-2005)**
- **CD 2: BORIS FEINER – KLAVIERSONATEN (2003-2005)**
- **CD 3: BORIS FEINER – KLAVIERKONZERTE (2004-2006)**
- **CD 4: BORIS FEINER – INGOLSHEIMER SOMMERKONZERT (2006)**
- **CD 5: BORIS FEINER – WISSEMBOURGER FESTIVALKONZERT (2006)**
- **CD 6: BORIS FEINER – BAD BERGZABERNER HERBSTKONZERT (2007)**
- **CD 7: BORIS FEINER – DAS KARLSRUHER FRÜHLINGSKONZERT (2008)**
- **CD 8: BORIS FEINER – BAD BERGZABERNER HERBSTKONZERT (2008)**

ICH ÜBERWEISE DEN BETRAG VON **19 €** PRO CD (jede 80 Minuten)
BZW. **29 €** PRO DOPPELT CD (120 Minuten) AUF DAS KONTO:

BANKNAME: **SPARKASSE KARLSRUHE**

KONTOINHABER: **BORIS FEINER**

KONTONUMMER: **227 392 62**

BANKLEITZAHL: **660 501 01**

BITTE SENDEN SIE NACH ERHALT DES BETRAGES DIE CD
AN FOLGENDE ADRESSE:

NAME, VORNAME

STRASSE, NUMMER

POSTLEITZAHL, ORT

BORIS FEINER • Konzertpianist, Organist, Komponist, Musikpädagoge
Telefon: 07275/2154 • Telefax: 0721/68078554 • Handy: 0162/3921910
Post: mail@borisfeiner.com • Internet: http://BORISFEINER.COM

Musikalische Wasserspiele und virtuose Klangkaskaden

Mit dem Konzertpianisten und Komponisten **Boris Feiner**, Karlsruhe
Donnerstag, den 7. Mai 2009, 17.00 Uhr, Forschungszentrum Karlsruhe

KONZERTPROGRAMM

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685-1750) / **WILHELM KEMPF** (1895-1991)
Siciliano g-Moll aus der 2. Flötensonate BWV 1031

FÉLIX MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809-1847)

Drei Lieder ohne Worte

Nr. 21 g-Moll op. 53 Nr. 3

Nr. 32 fis-Moll op. 67 Nr. 2

Nr. 45 C-Dur op. 102 Nr. 3

ENRIQUE GRANADOS (1867-1916)

Goyescas / Die verliebten Kavaliere

Komplimente

Fandango im Kerzenschein

Das Mädchen und die Nachtigall

Die Liebe und der Tod: Ballade

GYÖRGY LIGETI (1923-2006)

Etüde Nr. 6 « Herbst in Warschau »

BORIS FEINER (1981-)

Toccata aus der Sonate op. 1 (1996)

ENRIQUE GRANADOS (1867-1916)

El Pelele



Klaviermusik

Der junge Konzertpianist und Komponist **Boris Feiner**, geboren 1981 in Kiev, begann seine musikalischen Studien bereits 1988 bei den Professoren Igor Riabow und Elizabetta Woznesenskaja an der staatlichen ukrainischen Musikakademie in einem speziellen Programm für hochbegabte Jugendliche. Wegen der radioaktiven Verseuchung seiner Heimat durch die Tchernobyl-Katastrophe emigrierte er 1991 nach Israel, dort absolvierte er das musische Gymnasium, die Kunsthochschule und das Konservatorium Tel Aviv und studierte Kammermusik am Musikzentrum Jerusalem, als dessen Mitglied er viele Aufnahmen für den israelischen Rundfunk machte. Anschließend diente B. Feiner drei Jahre in der israelischen Armee in einer speziellen Einheit für hervorragende Musiker und erwarb im Wintersemester 2003 seinen Musik-Bachelor und -Master mit Dissertation in Klavier bei den Professoren Emanuel Krasovsky und Arie Vardi sowie seinen Musik-Bachelor in Komposition bei Joseph Dorfman und Ron Weidberg an der staatlichen Musikhochschule der Universität Tel Aviv, alle mit Magna bzw. Summa cum Laude. Im Wintersemester 2005 schloss er sein künstlerisches und solistisches Aufbaustudium bei Professor Kalle Randalu an der staatlichen Musikhochschule Karlsruhe mit Auszeichnung ab.

Boris Feiner gewann erste Preise bei zahlreichen wichtigen internationalen Klavierwettbewerben in Europa und den Vereinigten Staaten. Als Solist konzertierte er mit internationalen namhaften Orchestern und renommierten Dirigenten und trat mit großem Erfolg bei internationalen Musikfestspielen in Chile, Norwegen, Italien, Frankreich und Deutschland auf. Er nahm erfolgreich teil an der Verbier Festival-Akademie in der Schweiz sowie an Meisterklassen bei vielen berühmten Künstlern wie Murray Perahia, Joseph Kalichstein, John O'Connor, Tori Stødle, Staffan Scheja, Dmitri Bashkirov, Claude Frank, Vladimir Krainev, Alexander Toradze, José Ribera, Gerhard Oppitz, Boris Berman, Naum Starkman, Jeffrey Swann, Sontraud Speidel, Prina Salzman, Irina Berkovich, Lev Naumov, Jeremy Menuhin und Daniel Pollack. Heute unterrichtet er in Heidelberg, Karlsruhe, Steinweiler, Herxheim und Landau.

Seine Klavierkonzerte in verschiedenen europäischen und überseeischen Ländern brachten ihm bereits internationale Anerkennung und ausgezeichnete Kritiken ein. Einige Pressestimmen aus Deutschland: „Filigran filtert der Ausnahme-Musiker die Klangfarben heraus und zeigt sein ganzes Spektrum vom fragenden, singenden bis zum aufbegehrenden Spiel; Staccatoartige Akkorde, abenteuerliche Übergriffe – Das Bespielen der Klaviatur scheint unter seinen Händen zum Kinderspiel zu werden“ (Hamburger Abendblatt), „Ein pianistisches Zaubermärchen mit präzisiertem Kinturen-schliff; Brillant, mit technischer Souveränität und von musikalischer Lebendigkeit durchdrungen; Vielseitige und filigrane Interpretationen“ (Badisches Tagblatt), „Unangestregte Virtuosität, musikalisches Feingefühl; Expressive und rauschhafte Momente mit zunehmender Intensität; Galant, mit feinen dynamischen Nuancen, Herzblut und virtuoser Kraft“ (Badische Neueste Nachrichten), „Meister eines farbenreichen, fein differenzierten, nuancierten Spiels; Hervorragender Klavierbegleiter, überzeugender Klaviersolist, stilsicherer Interpret von hoher musikalischer Intelligenz; Werke gewannen unter B. Feiners sensiblen Händen Wohlklang, Gestalt und Emphatik in präzisester Ausarbeitung“ (Die Rheinpfalz), „Beeindruckend vielseitig, geht er bis an die Grenzen des Machbaren“ (Süddeutsche Zeitung), „Klare Herausarbeitung verschiedener Klangschichten, bis ins Detail ausgehört und liebevoll gestaltet“ (Holsteinischer Courier), „Mit virtuosem Zugriff, atemberaubender Wirkung, halsbrecherischer Spieltechnik, zukunftsweisenden Klangfarben (Münchner Merkur).

CD 1: BORIS FEINER – DAS DEBÜT (2003-2005)

- J. S. BACH / E. PETRI: CHORAL «SCHAFEN KÖNNEN SICHER WEIDEN» BWV 208
A. BORODIN / F. BLUMENFELD: POLOWETZER TÄNZE AUS «FÜRST IGOR»
I. STRAWINSKY / G. AGOSTI: SUITE «DER FEUERVOGEL»
E. GRANADOS: GOYESCAS «QUEJAS» UND «EL PELELE»
J. S. BACH: PRÄLUDIUM UND FUGE NR. 14 (I) FIS-MOLL BWV 859
B. FEINER: TOCCATA NR. 3 D-DUR AUS DER SONATE OP. 1
G. LIGETI: ETÜDE NR. 6 «HERBST IN WARSCHAU»
S. PROKOFJEV: SONATE NR. 6 A-DUR OP. 82

CD 2: BORIS FEINER – KLAVIERSONATEN (2003-2005)

- W. A. MOZART: SONATE B-DUR KV 333
F. SCHUBERT: SONATE A-MOLL D 784
J. BRAHMS: SONATE NR. 1 C-DUR OP. 1
A. SKRJABIN: ETÜDE NR. 1 CIS-MOLL OP. 2
E. GRANADOS: GOYESCA «LOS REQUIEBROS»
N. SHEMER / B. FEINER: GESANG «SCHNEEFALL»

CD 3: BORIS FEINER – KLAVIERKONZERTE (2004-2006)

- W. A. MOZART: KONZERT NR. 20 D-MOLL KV 466
W. A. MOZART: KONZERT NR. 21 C-DUR KV 467
L. V. BEETHOVEN: KONZERT NR. 4 G-DUR OP. 58

CD 4: BORIS FEINER – INGOLSHEIMER SOMMERKONZERT (2006)

- D. SCHOSTAKOWITSCH: PRÄLUDIUM UND FUGE NR. 4 E-MOLL OP. 87
J. S. BACH: PRÄLUDIUM UND FUGE NR. 14 (I) FIS-MOLL BWV 859
F. CHOPIN: ETÜDE NR. 5 GES-DUR OP. 10
A. SKRJABIN: ETÜDE NR. 1 CIS-MOLL OP. 2
F. LISZT: KONZERT-ETÜDE «WALDESRAUSCHEN»
I. STRAWINSKY / G. AGOSTI: SUITE «DER FEUERVOGEL»
L. V. BEETHOVEN: SONATE NR. 30 E-DUR OP. 109
S. PROKOFJEV: SONATE NR. 6 A-DUR OP. 82 (SÄTZE 1-3)
J. S. BACH / E. PETRI: CHORAL «SCHAFEN KÖNNEN SICHER WEIDEN» BWV 208

CD 5: BORIS FEINER – WISSEMBOURGER FESTIVALKONZERT (2006)

- J. S. BACH / E. PETRI: CHORAL «SCHAFEN KÖNNEN SICHER WEIDEN» BWV 208
E. GRANADOS: GOYESCA «DAS MÄDCHEN UND DIE NACHTIGALL»
D. SCARLATTI: SONATE G-DUR K 55 L 335
W. A. MOZART: SONATE B-DUR KV 333
F. SCHUBERT: SONATE A-MOLL D 784
F. CHOPIN: ETÜDE NR. 5 GES-DUR OP. 10
A. SKRJABIN: ETÜDE NR. 1 CIS-MOLL OP. 2
G. LIGETI: ETÜDE NR. 6 «HERBST IN WARSCHAU»
B. FEINER: TOCCATA D-DUR AUS DER SONATE OP. 1
I. STRAWINSKY / G. AGOSTI: SUITE «DER FEUERVOGEL»
A. BORODIN / F. BLUMENFELD: POLOWETZER TANZ AUS «FÜRST IGOR»

CD 6: BORIS FEINER – BAD BERGZABERNER HERBSTKONZERT (2007)

- J. S. BACH: PRÄLUDIUM UND FUGE NR. 24 (II) H-MOLL BWV 893
F. MENDELSSOHN BARTHOLDY: 2 LIEDER OHNE WORTE
P. I. TSCHAIKOWSKY: 3 JAHRESZEITEN OP. 37B
F. SCHUBERT: 2 IMPROMPTUS
F. CHOPIN: ETÜDE NR. 3 E-DUR OP. 10
L. V. BEETHOVEN: SONATE NR. 15 D-DUR OP. 28 «PASTORALE»
A. BORODIN / F. BLUMENFELD: POLOWETZER TÄNZE AUS «FÜRST IGOR»

CD 7: BORIS FEINER – DAS KARLSRUHER FRÜHLINGSKONZERT (2008)

- J. S. BACH: PARTITA NR. 1 B-DUR BWV 825
B. FEINER: SONATE NR. 1 C-DUR OP. 1 (1996)
D. SCARLATTI: SONATEN F-MOLL L 118 K 466 UND G-DUR L 335 K 55
J. S. BACH / E. PETRI: CHORAL «SCHAFEN KÖNNEN SICHER WEIDEN» BWV 208
E. GRANADOS: GOYESCAS «LOS REQUIEBROS», «FANDANGO», «BALADA», «EL PELELE»

CD 8: BORIS FEINER – BAD BERGZABERNER HERBSTKONZERT (2008)

- J. S. BACH: PARTITA NR. 1 B-DUR BWV 825
L. V. BEETHOVEN: SONATE NR. 8 C-MOLL OP. 13 «PATHÉTIQUE»
E. GRANADOS: GOYESCA «DAS MÄDCHEN UND DIE NACHTIGALL»
R. SCHUMANN: SONATE NR. 2 G-MOLL OP. 22
C. DEBUSSY: SUITE «POUR LE PIANO»